

Auf der Marienhöhe ist für Wemding nichts zu holen

Nördlingens Tennis-Herren I
lassen dem Lokalrivalen
keine Chance

Nördlingen Ein wichtiger Sieg zum Klassenerhalt ist den Herren I des Tennisclubs Rot-Weiß Nördlingen in der Südliga 1 gelungen. Dieser fiel mit 8:1 gegen den Lokalrivalen aus Wemding sehr deutlich aus.

Auf Position eins demonstrierte Tobias Kleibl gegen Tobias Frank klar, wer „Herr im Haus“ ist, und gewann 6:1/6:2. Viel mehr ins Zeug legen musste sich Claudius Hingst gegen Maximilian Lechner, als er nach verlorenem ersten Satz noch mit 6:3 und 10:7 im Matchtiebreak die Oberhand behielt. Auch Marcelo Rojas benötigte drei Sätze, um am Ende Florian Sefranek mit 6:3/4:6 und 10:2 zu bezwingen. Nach den Einzeln war die Partie bereits entschieden, da auf den weiteren Positionen Otto Bschorer gegen Peter Buchta, Matej Dushkov gegen Michael Tuffentsammer und Sebastian Schlund gegen Oliver Frank jeweils in zwei Sätzen gewannen. Die Schlussdoppel hatten nur noch statistischen Wert. Der Wemdinger „Ehrenpunkt“ gelang Lechner/O. Frank gegen Hingst/Dushkov.

Unglaubliches Pech hatten die Herren II bei ihrem Heimspiel gegen den TC Weisingen. Obwohl man sich nach einer 4:2-Führung nach den Einzeln schon halbwegs als Sieger fühlen konnte, gab man anschließend alle drei Doppel mit jeweils 8:10 im entscheidenden Schluss-Satz beziehungsweise Matchtiebreak ab. In den Einzeln gewannen Rainer Meyr und Ricardo Lehmann in jeweils drei Sätzen. Tobias Haug und Sascha Hof holten mit zwei Zwei-Satz-Erfolgen zwei weitere Einzelpunkte für die Nördlinger.

Gegen den Tabellenführer der Südliga 1 vom FC Gundelfingen hatten die Damen I keine Chance und verloren glatt mit 1:8. Den einzigen Punkt für die Nördlingerinnen holte Veronika Schweizer im Einzel in drei Sätzen. Mit einem 5:1-Sieg kehrten hingegen die Damen III aus Bäumenheim zurück. Das bisher in der Südliga 5 ungeschlagene Team spielte in der Besetzung Hanna Christian, Mareike Volk, Marie-Luise Schulze und Vera Sieber. (AZ)